Technisches Datenblatt

MY GREEN HOME Montagekleber

Der wohngesunde, universell einsetzbare Montagekleber

1K-Hybrid-Polymer STP-Klebstoff | Für Innen und Außen | MGHMKL

Eigenschaften

- Klebt alle Materialien und Untergründe - universell einsetzbar
- Klebt sofort dank sehr hoher Anfangshaftung - keine Fixierung notwendig
- Extrem langlebig - sichere und langlebige Klebung
- Universelle Anwendung - Für innen und außen
- Natursteinverträglich - Verursacht keine Verfettung an Natursteinen
- Haftet auch auf feuchten Untergründen
- Schnelle Durchhärtung - Klebung schnell beanspruchbar
- Elastisch - Gleicht Bewegungen aus
- Überstreichbar / Überlackierbar - bitte Anwendungshinweise im technischen Datenblatt beachten
- Silikonfrei
- Isocyanatfrei

Anwendungsgebiete

- Küche: Küchenrückwände (auch Naturstein)
- Bad: Spiegel, Duschhalterungen, Duschablagen, Fliesen / Naturstein
- Wohnen & Kinderzimmer: Wandverkleidungen, Sockel / Fußleisten, Stuckleisten, Kabelkanäle, Treppen, Deko, Reparaturen
- Garten: Mauerabdeckungen, Treppen, Briefkasten, Rammschutzplatten (Garage)

Geeignet für:

- Fliesen / Keramik
- Naturstein
- Beton & zementäre Werkstoffe
- Holz & Holzwerkstoffe
- Edelstahl
- Aluminium
- PVC-hart

Normen und Prüfungen

- Geprüft nachhaltiges Produkt - Schadstoffgeprüft und empfohlen von Sentinel Holding Institut
- QNG Ready geprüft und qualifiziert für die KfW-Förderung
- EMICODE® EC 1 Plus - sehr emissionsarm
- Unbedenklichkeitserklärung - geprüft für den Einsatz im lebensmittelnahen Bereich (ISEGA Forschungs- und Untersuchungs-Gesellschaft mbH, Aschaffenburg)
- Geprüftes Brandverhalten nach EN 13501: Klasse E
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 30+35 geeignet

Hermann Otto GmbH
Krankenhausstr. 14 | 83413 Fridolfing, Deutschland
+49 8684 908-0 | @ info@otto-chemie.de
www.otto-chemie.de

Anwendungsberatung
+49 8684 908-4300
@ tae@otto-chemie.de

OTTO CHEMIE DICHTEN & KLEBEN

Technische Daten

Hautbildungszeit bei 23 °C/50 % rLf [min]	~ 10
Anfangshaftung bei 23 °C [kg/m²]	~ 180
Aushärtung in 24 Std. bei 23 °C/50 % rLf [mm]	~ 3
Verarbeitungstemperatur von/bis [°C]	+ 5 / + 40
Viskosität bei 23 °C	pastös, standfest
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm³]	~ 1,5
Shore-A-Härte nach ISO 868	~ 60
Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²]	~ 2,4
Reißdehnung nach ISO 37, Typ 3 [%]	~ 150
Zugfestigkeit nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²]	~ 2,7
Temperaturbeständigkeit von/bis [°C]	- 40 / + 100 [1]
Maximal zulässige Spannung (bei Klebungen ohne Lastabtrag) zur Auslegung der Klebefläche [N/mm²]	0,01
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf [Monate]	12 [2]

1) kurzfristig (90 Minuten) bis + 150°C

2) ab Herstellung

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.

Vorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, staub- und fettfrei sowie tragfähig sein.
Die Haftflächen müssen gereinigt und jegliche Verunreinigungen, wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb-/Dichtstoffe sowie andere die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernt werden. Reinigen von nicht-porösen Untergründen: Reinigung mit Isopropanol oder Brennspiritus und sauberem, flusenfreiem Tuch. Reinigen von porösen Untergründen: Oberflächen mechanisch, z.B. mit einer Stahlbürste oder einer Schleifscheibe, von losen Partikeln säubern.

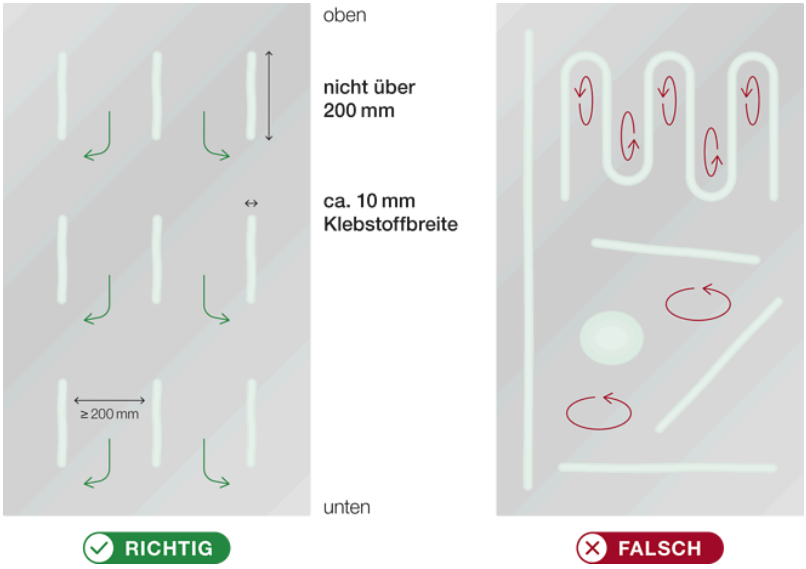
Besondere Hinweise

Die Anfangshaftung kann je nach den zu klebenden Materialien und der Auftragsweise des Klebstoffes deutlich variieren. Erfahrungsgemäß ist ein flächiger Auftrag mit einem Zahnspachtel (1,5 mm Zahnung) in horizontalen Linien von Vorteil. Der Klebstoff sollte mit Wasser aus einer handelsüblichen Sprühflasche befeuchtet werden. Beim Fügen der Substrate sollte durch entsprechendes Andrücken die Klebefläche vollständig und gleichmäßig mit Klebstoff benetzt werden. Wir empfehlen dringend Vorversuche bei jeder Anwendung!
Die Anfangshaftung kann je nach den zu klebenden Materialien und der Auftragsweise des Klebstoffes deutlich variieren. Der aufgetragene Klebstoff sollte besonders bei dampfdichten Materialien mit wenig Wasser aus einer handelsüblichen Sprühflasche befeuchtet werden. Beim Fügen der Substrate sollte durch entsprechendes Andrücken der vollständige Verbund von dem Klebstoff auf den Klebeflächen sichergestellt werden. Wir empfehlen Vorversuche bei jeder Anwendung!
Für die Applikation empfehlen wir Premium Geräte wie die Handpress-Pistole H27.
Vor dem Einsatz des Produktes hat der Anwender sicherzustellen, dass die Werkstoffe/Materialien in dem Kontaktbereich mit diesem und miteinander verträglich sind und sich nicht schädigen oder verändern (z. B. verfärben). Bei Werkstoffen/Materialien, die in der Folge im Bereich des Produktes verarbeitet werden, hat der Anwender im Vorfeld abzuklären, dass deren Inhaltsstoffe bzw. Ausdünstungen zu keiner Beeinträchtigung oder Veränderung (z. B. Verfärbung) des Produktes führen können. Gegebenenfalls hat der Anwender Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller der Werkstoffe/Materialien zu nehmen.
Farben, Lacke, Kunststoffe und andere Beschichtungsmaterialien müssen mit dem Kleb-/Dichtstoff verträglich sein.
Der Klebstoff ist erfahrungsgemäß mit einer Vielzahl von Glasbeschichtungen (z.B. Lacobel) verträglich und zeigt auch auf vielen eine gute Haftung ohne Primer. Die Prüfung sämtlicher Beschichtungen ist mit einem vertretbaren Aufwand nicht möglich und es gibt eine Vielzahl von Fällen, bei welchen die Gläser vom Glasbetrieb mit eigenen, für geeignet empfundenen und uns nicht bekannten Lacken beschichtet werden. Abgesehen davon werden wir über Änderungen und Modifikationen beschichteter Gläser und Lacke vom Glashersteller/ Beschichter nicht informiert, um diese hinsichtlich Klebstoffeignung prüfen zu können. In jedem Fall müssen die Verarbeitungshinweise des Glasherstellers beachtet werden. Sollten keine Erkenntnisse zur Verträglichkeit und Haftung auch im Hinblick auf die Haftung der Beschichtung zum Glas vorliegen, empfehlen wir Vorversuche.
Nicht für die Abdichtung/Klebung von Kupfer unter UV-/Temperatureinwirkung geeignet.
Die Farbtöne können durch Umwelteinflüsse beeinträchtigt werden (hohe Temperatur, Chemikalien, Dämpfe, UV-Strahlung). Dieses hat keinen Einfluss auf die Produkteigenschaften.

Anwendungshinweise

Um optimale Haftung und gute mechanische Eigenschaften zu erzielen, muss der Einschluss von Luft vermieden werden.
Die Zeit bis zur Aushärtung kann durch Feuchtigkeitszufuhr und höhere Temperaturen verkürzt werden.
Bei der flächigen Klebung von dampfdichten Substraten sollte der Klebstoff befeuchtet werden.
Unser Produkt kann überstrichen / überlackiert werden. Die Verträglichkeit zwischen Beschichtung und unserem Produkt muss **vor** der Anwendung durch den Anwender/Verarbeiter überprüft werden - ggf. unter Produktionsbedingungen. Unsere OTTO Anwendungstechnik unterstützt Sie gerne unverbindlich. Wird nach erfolgreicher Verträglichkeitsprüfung unser Produkt in Ausnahmefällen ganzflächig überstrichen, muss auch diese Beschichtung der elastischen Bewegung des Dichtstoffes folgen können. Anderenfalls können Rissbildungen im Anstrich oder optische Beeinträchtigungen entstehen.
Farben, Lacke, Kunststoffe und andere Beschichtungsmaterialien müssen mit dem Kleb-/Dichtstoff verträglich sein. Materialien mit alkalischen Inhaltsstoffen können Wechselwirkungen in Form von Verfärbungen verursachen.
Reinmineralische Anstriche (z.B. auf Basis Kaliwasserglas oder Kalk) sind aufgrund der Sprödigkeit des Anstrichs zum ganzflächigen Überstreichen nicht geeignet.
In Kontakt mit oxidativ härtenden Anstrichen (z.B. Alkydharz-Lacke) können Trocknung und Aushärtung verzögert oder verhindert werden.
Beschichtungen sowie deren Ausdünstungen können zu Verfärbungen des Kleb-/ Dichtstoffes führen.
Verfärbungen von Beschichtungen durch Wechselwirkungen mit dem Kleb-/ Dichtstoff sind nicht ausgeschlossen.
Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen.
Das konkrete Aufbrauchdatum ist dem Gebindeaufdruck zu entnehmen und zu beachten.
Wir empfehlen, unsere Produkte in den ungeöffneten Originalgebinden trocken (< 60 % rLF) im Temperaturbereich von + 15° C bis + 25° C zu lagern. Werden die Produkte über längere Zeiträume (mehrere Wochen) bei höherer Temperatur/ Luftfeuchtigkeit gelagert und / oder transportiert, kann eine Verringerung der Haltbarkeit bzw. eine Veränderung der Materialeigenschaften nicht ausgeschlossen werden.
Die nachfolgend beschriebenen Hinweise gelten sowohl für die Klebung von Glasspiegeln als auch für die Klebung von lackiertem Glas.
Verarbeitung als Spiegel-Klebstoff:

Es dürfen nur Spiegel geklebt werden, deren Reflexions- und Schutzschicht der DIN EN 1036 entsprechen. Im Zweifelsfall bitte unbedingt dazu Informationen des Spiegelherstellers einholen.
Mit dem Spiegel Saint Gobain MIRALITE ® PURE kann unter bestimmten Objektbedingungen eine Unverträglichkeit nicht ausgeschlossen werden.
Für die Klebung des Saint Gobain MIRALITE ® PURE empfehlen wir unsere Silikon-Spiegel-Klebstoffe OTTOCOLL® S 16 bzw. OTTOCOLL® S 610.
Bei der Auswahl des lackierten Glases gilt es im Vorfeld die ortsübliche Belichtung, sowie die Schichtstärke und Lichtdurchlässigkeit des Lacks zu berücksichtigen. Bei manchen nicht deckenden Beschichtungen ist es möglich, dass sogar transparente Klebstoffe auf der Vorderseite erkennbar sind.
Mineralische Untergründe, wie z. B. Beton, Putz, Mauerwerk, Gipskarton, Porenbeton sowie unbehandeltes Holz müssen unbedingt mit OTTO Primer 1105 grundiert werden. Die Verwendung dieses Primers dient dabei nicht nur der Haftverbesserung, sondern auch der unbedingt notwendigen Absperrung der Alkalität. Nicht abgesperrte Alkalität kann in Kombination mit Feuchtigkeit u. U. zur Beschädigung der Spiegelrückseite führen.
Den Klebstoff bei der Klebung niemals punktförmig, sondern in senkrechten Streifen auftragen. Die Länge eines Klebestreifens soll 200 mm nicht übersteigen. Je m² Glas / Spiegel sind mindestens 3 Klebestreifen so aufzutragen, dass nach Anpressen des Glases / Spiegels die Streifenbreite 10 mm nicht überschreitet und der Abstand zwischen den Klebestreifen mindestens 200 mm beträgt, damit die für die Vulkanisation erforderliche Luftzirkulation möglich ist. Für eine optimale Tragfähigkeit ist eine Haftfläche von mindestens 100 cm²/kg Glas / Spiegel erforderlich.
Zur Vermeidung der Einsperrung des Vernetzer-Spaltprodukts ist ein Mindestabstand zwischen Glas / Spiegel und Untergrund von 1,6 mm zwingend einzuhalten. Dieser lässt sich auf zweckmäßigste Weise durch das Aufkleben von Abstandshaltern erreichen. Der hier vorgeschriebene Mindestabstand dient dem Abtransport des Vernetzer-Spaltprodukts.
Die für die Klebung erforderlichen Festigkeitswerte werden frühestens nach 48 Stunden erreicht (23 °C, ca. 50 % rLf). Aufgrund der hohen Anfangshaftung ist je nach Spiegelgewicht eine zusätzliche Vorfixierung in aller Regel nicht zwingend erforderlich. Bei Bedarf kann eine Vorfixierung mit wieder entfernbaren, mechanischen Hilfen, wie z. B. Klötzen, Keilen oder einseitig wirkenden Klebebändern von vorne (Spiegelseite) oder mit doppelseitigen Klebebändern, z.B. OTTOTAPE Fixierband (aufgedoppelt verlegt), von hinten (Rückseite) erfolgen.
Zur äußeren Versiegelung des Glases / Spiegels empfehlen wir MY GREEN HOME Silikon.
Zu beachten ist, dass die Versiegelung erst nach vollständiger Aushärtung des Klebstoffes und dem Entweichen der Spaltprodukte erfolgen darf. Diese Zeit beträgt etwa 7 Tage. Bei beschichteten Gläsern / Spiegeln ohne Glasrücken sollten nur die vertikalen Glasränder versiegelt werden, um eine Beschädigung der Glas- / Spiegelbeschichtung durch Kondenswasserbildung zu vermeiden. Bitte beachten Sie die nachfolgende Zeichnung.



Bei der Montage von Spiegeln an Decken und bei der Wandmontage von Spiegeln, deren Oberkante über 4 m über der Bodenfläche liegt, müssen die Spiegel zusätzlich mechanisch z.B. durch Schrauben bzw. Einlegen in Rahmen gesichert werden.

LAGERUNG:
Bei längerer Lagerung bei höheren Temperaturen (≥ 30°C) kann es zu einer Verringerung der Anfangshaftung kommen.

Lieferform

	300 ml Kartusche
○ weiß	Nur über den Fachhandel zu beziehen
Stück pro Verpackungseinheit	12
Stück pro Palette	1248

Aus darstellungstechnischen Gründen können die abgebildeten Farben von den Originalfarben der Produkte abweichen.
Nur im ausgewählten Fachhandel erhältlich!

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.
Nach erfolgter Aushärtung ist das Produkt geruchlos.

Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Markenhinweise

EMICODE® ist eine eingetragene Marke der GEV e. V. (Düsseldorf)

Mängelhaftung

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Angaben in dieser Druckschrift befreien den Verarbeiter nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in der Verantwortung des Verarbeiters. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Sie finden unsere AGB unter www.otto-chemie.de.